Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 63 (1937)

Heft: 8

Artikel: Paradox ist

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-470125

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Von unten gesehen

Zwei Bauern stehn am Wege und betrachten Sich ihre Felder, reden hin und her Von Milch und Subvention, von Vieh und Seuche, Und auch von Frau und Kind und anderm mehr.

Vor ihren Blicken liegen nah im Dorfe Die beiden Kirchen, Auf der einen steht Das Kreuz am Turme, während auf der andern Ein Güggel nach dem Wind im Kreis sich dreht. Der Meinrad sagt: Schau unser Kreuz da oben! Da weiss man doch genau woran man ist, Dieweil man meist bei Eurem Wettervogel Den Geist mitsamt dem höhern Flug vermisst,

Und Ruedi meint: Hast Recht mit Deinen Witzen! Das ist grad unser Kreuz — als Ironie —. Dass hier im Land, zu oberst an der Spitzen, Oft sitzt ein solch vergoldet Kikeriki!

Charles Hegner

Vom Wetter

Sie: «Ich muss gestehen, Sie sind der originellste Mann, dem ich je begegnet bin: Sie haben noch kein einziges Wort übers Wetter gesprochen.»

Er: «Ja, wissen Sie, was ich über das diesjährige Wetter denke, kann ich nicht sagen ... in Gegenwart von Beri Damen.»

Paradox ist

wenn ein Urteil in der Sowjet-Union die Konfiszierung des Landhauses, Automobils und des übrigen Privateigentums verfügt.

Sprichwörter ändern sich

Mit dem Messer in der Hand kommt man durchs ganze Land,

Neue Verordnung punkto Verdunkelung

Das Abwerfen von Leuchtkugeln. speziell solchen, die an kleinen Fallschirmen montiert und die Gegend minutenlang taghell erleuchten — ist allen feindlichen Fliegern strengstens untersagt!

Sehr vernünftig das, ansonst die ganze Verdunkelung ja gar keinen Sinn hätte. Nuggi XIV.



ARNOLD DETTLING, BRUNNEN



Auferstehung Gandhis nach 2jähriger Schweigezeit.

Lese in der N.Z.Z.

«... Als Uebungsbatterie stehen ihr die schon letztes Jahr verwendeten vier 7,5 cm-Vickers-Armstrong-Geschütze zur Verfügung mit dem amerikanischen Sperry-Kommandogerät, dem Ali-Stereoskop-Telemeter englischer Konstruktion, Horchgerät und Scheinwerfer deutscher Herkunft (Siemens). Ausserdem wird ein neues Kommandogerät «Gamma» ungarischer Konstruktion verwendet werden. Die im Spätsommer beginnende Flab.-R. S. II erhält eine neue Batterie von 7,5-cm-Geschützen der französischen Fabrik Schneider-Creusot.» Söll mir no eine cho und säge, mir seiged nid neutral!

AU PREMIER

Das kleine Lunch 2,50. Güggeli vom Grill. Offener Bier-Ausschank.

In der LOCANDA: Die Spezialitäten der Tes-siner- und ital. Küche. Prima offene Weine.

Zusammenkunft zum schwarzen Kaffee,

Auto-Parkierung: Marktplatz.

U. A. Mislin.

Lebenskosten-Index

soll bloss um 2 % gestiegen sein. Aber nicht für die, die Cervelat mit Brot essen. Da beträgt der Aufschlag

Wunder in der Schweiz

Alles stygt - bloss de Läbens-Null-Null kostenindex stygt nöd!

Vom Nutzen akademischer Bildung

1 Liter Milch kostete 31 Rappen, jetzt 32 Rappen. Aufschlag: 1 Rappen.

½ Liter Milch kostete 16 Rappen, jetzt 16 Rappen. Aufschlag: 0 Rappen.

Schlussfolgerung: Auftrag an die Haushälterin, den täglichen Bedarf von 1 Liter unter zweimalen zu beziehen.

Spanien und die Tante

«Die Nationalisten haben Malaga eingenommen», erkläre ich meiner Tante. Interessiert erwidert sie: «Soso, du min Trost, gewiss um sich Mut anzutrinken!»

Darauf musste ich auch Malaga ein-Chümi nehmen.

BY APPOINTMENT

Generalvertr. für die Schweiz: BERGER & Co., LANGNAU